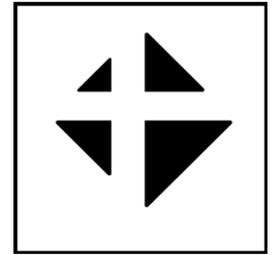


Gemeindebrief Februar 2024



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes, Mitte Februar beginnt die Fasten-bzw. Passionszeit. Das Motto lautet in diesem Jahr „Komm rüber! 7 Wochen ohne Alleingänge“.

Allein oder einsam – das Thema beschäftigt viele. Vielleicht passt das Fastenmotto auch deshalb gut in unsere Zeit.

Manche Menschen haben beruflich und/oder privat permanent andere Menschen um sich herum und brauchen davon ab und an eine Auszeit. Dann sind Zeiten, in denen man allein ist, erholsam.

Manche Menschen haben zwar jede Menge Kontakte, fühlen sich aber einsam, weil bei all den Gesprächen und Begegnungen kaum ein persönliches Wort gesprochen wird.

Manche Menschen sind allein, leben allein in einem großen Haus, weil niemand von der Familie mehr vor Ort ist. Auch in unseren Dörfern gibt es das zunehmend.

Manche Menschen suchen aktiv die Gesellschaft anderer, laden andere zu sich ein, engagieren sich ehrenamtlich, haben fast immer jemand um sich herum und das tut ihnen gut.

Manchen Menschen fällt es schwer, in einem Team zu arbeiten und gemeinsam Entscheidungen zu fällen. Sie neigen zu Alleingängen. Wenn man niemanden fragen muss, geht alles schneller. Aber möglicherweise tragen die anderen diese Entscheidungen dann nicht mit.

Manche Menschen beklagen, dass sie alles allein entscheiden müssen. Wer nach langen Jahren den Partner, die Partnerin verloren hat und plötzlich alles ohne den anderen Menschen regeln muss, kann sich oft nur mühsam daran gewöhnen.

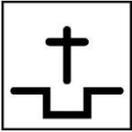
Egal, ob wir gern mal für uns sind oder immer ein volles Haus brauchen, gemeinsam ist uns Menschen allen, dass wir einander brauchen, aufeinander angewiesen sind und der Austausch untereinander nötig ist. Auf das richtige Maß von beidem kommt es an.

Jesus war viel in Gesellschaft. Er war mit Freunden und Freundinnen unterwegs und wenn er irgendwo auftauchte, kam schnell eine Menschenmenge zusammen. Er ging auf andere Menschen zu, besuchte sie – auch die, die von den meisten gemieden wurden. Und er nahm sich auch seine Auszeiten, in denen er sich zurückzog.

„Komm rüber!“ wird er nicht nur abseits Stehenden zugerufen haben, sondern oft auch selbst übergegangen sein. „Komm rüber!“ – das ist auch die Einladung, die wir als Kirchengemeinde aussprechen. Wir beklagen zu Recht, dass in unserer Gesellschaft Positionen oft unerbittlich vertreten und nicht mehr mit anderen Menschen über das vielleicht dennoch Verbindende nachgedacht wird. Es gibt dann nur noch „die da drüben“, mit denen es sich nicht mehr lohnt, zu diskutieren. Ich denke, eine Chance der Kirche ist es, Menschen miteinander im Dialog zu halten. Das ist mitunter ziemlich anstrengend, aber es lohnt sich. Bleiben wir miteinander im Gespräch. Gedankliche Alleingänge enden sonst mitunter in Sackgassen. Es ist gut, wenn jemand zuhört und auch mal seine Sicht der Dinge sagt.

Ich wünsche Ihnen und Euch überraschende Erfahrungen mit dem Motto der Fastenaktion und grüße herzlich im Namen aller, die in unserem Kirchengemeindeverband Dienst tun.

Babet Lehmann



Gemeindefahrplan für die Kirchengemeinden Altengöna, Nerkewitz und Zimmern

Bitte informieren Sie sich auch an den örtlichen Aushängen oder im Internet unter www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de zu den Veranstaltungen, da es aus unvorhersehbaren Umständen zu Änderungen kommen kann.

04.02.2024 (Sexagesimae)	14:00 Uhr Altengöna (Gemeinderaum)	Gottesdienst (mit Kirchenkaffee)
11.02.2024 (Estomihi)	10:00 Uhr Cospeda	Gottesdienst mit Büttenpredigt
18.02.2024 (Invokavit)	14:00 Uhr Altengöna (Gemeinderaum)	Gottesdienst (mit Kirchenkaffee)
25.02.2024 (Reminiszeren)	14:00 Uhr Altengöna (Gemeinderaum)	Gottesdienst (mit Kirchenkaffee)
03.03.2024 (Okuli)	10:00 Uhr Rödigen	Familienkirche zum Weltgebetstag

Absage

Die für Lichtmess am 02.02.2024 geplante Lasershow in der Krippendorfer Kirche findet aufgrund Erkrankung des Künstlers zu diesem Termin leider nicht statt. Sie soll zu gegebener Zeit nachgeholt werden.



Senioren/Menschen in der nachberuflichen Lebensphase

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am **Donnerstag, 15.02.2024, 14:30 Uhr**, ins Pfarrhaus Nerkewitz.

Weltgebetssonntag in Rödigen

Am Sonntag, 03.03.2024 um 10.00 Uhr laden Pfarrerin Cornelia Gerlitz und Gemeindepädagogin Gabi Träger zur **Familienkirche zum Weltgebetstag** mit anschließendem gemeinsamem Mittagessen ins Gemeindezentrum nach Rödigen ein. Herzliche Einladung mitzuessen, zu spielen und zu staunen, auch mitzukochen und mit Kindern und Enkeln, Nachbarin und Mitmenschen ein anderes Land: „Palästina ...durch das Band des Friedens“, mit Christen kennenzulernen.

Infos und Rezepte unter 0176-24457820

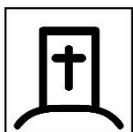
Gabi Träger



Kinderchor in Cospeda - Start ab 20.02.2024

Herzliche Einladung für alle kleinen und großen Kinder mit Unterstützung der Eltern oder Großeltern sich einmal in der Woche zum **Kinderchor** zusammen zu finden. Gabi Träger, Gemeindepädagogin und Kantorin singt gern mit Euch christlich motivierte Lieder mit Bewegung, gemeinsamen Spielen und theaterlichen Elementen. Dienstag oder Donnerstag, 15.00 Uhr oder 16:30Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus oder der Kirche. Teilt mir Euer Interesse und Eure Möglichkeiten mit und wir können nach den Winterferien am 20.02.24 starten. Tendenz: dienstags 16:30 Uhr (45min) im kleinen Dorfgemeinschaftshaus am Ortseingang von Cospeda. Macht Werbung bei Nachbarn und Freunden oder bei Menschen, die es werden wollen. Wer für Kinder, Jugendliche und Familien mithelfen kann, dass die Kinder dabei sein können, meldet sich bitte. Denn ob Kostüme, Getränke, Instrumente und viele andere Ideen, sie sind manchmal schnell von Nöten und da bist DU gefragt. Es ist nach dem Krippenspiel im Dezember oder der Kirchenrallye, Zeit wieder zu singen und sich zu treffen und gemeinsam aufzuführen, was bewegt. Danke an alle Helfer, Kinder zu motivieren und sich zueinander aufzumachen. Und nun herzliche Einladung neu zusammen zu kommen und zu singen und zu spielen.

Liebe Grüße, Gabi Träger (mobil: 0176-24457820, Mail: gabi.traeger@ekmd.de)



Trauer

Am 13.01.2024 wurde **Anita Bornschein**, geb. Bräutigam (86 J.) in einem Trauergottesdienst in Krippendorf verabschiedet und in Neuengönna beigesetzt.

Am 26.01.2024 wurde **Ingeborg Vogler**, geb. Linz (87 J.) in einem Trauergottesdienst mit anschließender Beisetzung in Lützeroda verabschiedet.

Unser Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.

Dank

Ziemlich kurzfristig hatte ich im August 2022 die Elternzeitvertretung in unserem Kirchengemeindeverband übernommen. Da dafür nur 25 Prozent zur Verfügung standen (- mein Hauptarbeitsgebiet blieb die Klinikseelsorge in Jena -) war klar, dass in dieser Zeit von mir nicht all das geleistet werden konnte, was in einer Pfarrstelle mit 14 Dörfern eigentlich zu tun ist und was ich gern getan hätte. Dennoch habe ich mich darauf eingelassen. Einer der Gründe war, dass ich aus der Region stamme und Menschen und Orte in unserem KGV gut kenne. Es war ein vertrautes Terrain, auf das ich mich begeben habe. Ich bin gern über die Dörfer gefahren und habe Besuche gemacht, Gottesdienste in den Kirchen gefeiert, bei Trauerfeiern oder fröhlichen Anlässen Worte für andere Menschen gefunden, in Gremien gemeinsam mit anderen geplant und nachgedacht, einfach das getan, was gerade zu tun war. All das hätte nicht funktioniert, wenn es nicht so viele Menschen in dieser Zeit gegeben hätte, die als Haupt-oder Ehrenamtliche mit angepackt haben.

Ich denke an die vielen Personen, die Gottesdienste und Andachten gehalten haben. Es waren haupt- und ehrenamtlich Tätige, Menschen im aktiven Dienst und im Ruhestand. Ich denke an die Mitglieder des Gemeindegemeinderates, allen voran dessen Vorsitzende, die oft mehrere Ehrenämter in ihren Dörfern inne haben. Ich denke daran, dass der Seniorenkreis rein ehrenamtlich organisiert und geleitet wurde, aber auch ein Gemeindeabend und eine Exkursion nach Buchenwald ermöglicht wurden. Ich denke an alle, die Musik gemacht oder diese organisiert haben. Es gab eine Vielzahl an wunderbaren Konzerten in unseren Dörfern. Ich denke an die, die für Kinder und Jugendliche da waren. So wird der Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht durch andere Gemeinden ermöglicht. Ich denke an die, die Kirchenblättchen ausgetragen, Kirchen geputzt und geschmückt, Kirchen offen gehalten, sich um Reparaturen gekümmert, Friedhöfe gepflegt, Glocken geläutet, Verwaltungsaufgaben übernommen haben. Ich denke an die, die Besuche gemacht haben und die, die mir Hinweise gegeben haben, zu wem ich einmal gehen sollte. Wenn man eine solche Aufzählung beginnt, besteht immer die Gefahr, etwas bzw. jemanden zu vergessen. Dies ist nur eine beispielhafte, unvollständige Aufzählung. Deshalb möchte ich ganz allgemein Dank sagen, allen, die mitgeholfen haben in dieser Vertretungszeit. Ohne Sie, ohne Euch wäre vieles nicht möglich gewesen. Nun endet mein Dienst im Februar. An manchen Stellen hätte ich gern noch mehr getan, manches bleibt unvollständig. Es war für mich eine sehr erfüllende Zeit im Dorfpfarramt und ich bin froh, dass ich Superintendent Neuß im Sommer 2022 zugesagt habe. Pfarrerin Cornelia Gerlitz ist ab dem 09.02.2024 zurück. Ich bin begleitend noch bis zum Monatsende dabei und ab März wieder ganz Klinikseelsorgerin.

Bleiben Sie, bleibt Ihr behütet.

Babet Lehmann

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief März/April 15.02.2024

PFARRAMT: Altengönna: Nr. 12, 07778 Lehesten-Altengönna,
Fax 036425/20176, E-Mail: kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de



Pastorin Babet Lehmann

Tel. privat: 03641 443520 (mit AB)
Tel. dienstlich: 0151 17101493 (mit AB)
E-Mail: babet.lehmann@med.uni-jena.de

Pfarrerin Cornelia Gerlitz

Mobil: 0160/8069540
E-Mail: cornelia.gerlitz@ekmd.de

Gemeindebüro Altengönna (Gemeindesekretärin Bettina Pfeifer)

Mobil: 0160/8130825
E-Mail: kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de
Sprechstunde: Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr

Kontoverbindung:

Der Kirchengemeindeverband Vierzehnheiligen nutzt das Konto der KG Altengönna
EKK Eisenach, IBAN: DE62 5206 0410 0008 0073 06; BIC: GENODEF1EK1

Bitte bei jeder Überweisung auf die Konten der Kirchengemeinden den Spendenzweck angeben und vermerken, wenn eine Spendenquittung gewünscht wird. **Gestaltung und Layout:** Bettina Pfeifer